



## Gemeinderat

Beschluss vom 7. Juni 2023

Beschluss-Nr. 2023-95

Geschäft-Nr. 0.4.3 / 2023-264

**Schulbesuch und Anfrage bzw. Anliegen von Schülerinnen und Schüler, Klassenanliegen der Sek 1A, Stellungnahme des Gemeinderates**

### Ausgangslage

Der Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ) hat zwei Klassen der Sekundarschule Letten in Bäretswil im Mai 2023 besucht. Im Verlauf des Halbtags wurden den Schülerinnen und Schülern die Gemeindepolitik, aber auch Möglichkeiten für Minderjährige, sich politisch einzubringen, nähergebracht. Gleichzeitig arbeiteten die Jugendlichen eigene Anliegen an die Gemeinde aus.

Der Höhepunkt des Morgens war der Besuch des Gemeindepräsidenten. Neben dem häufig ersten persönlichen Austausch mit der Gemeindepolitik, ging es hier darum, dass sie ihre Anliegen und Ideen präsentieren und mit dem Gemeindepräsidenten diskutieren konnten.

Der Austausch mit der Klasse 1. Sek A (23 Schülerinnen und Schülern) fand am Mittwoch 24. Mai 2023 von 11.00–11.50 Uhr statt. Ebenfalls anwesend waren die Lehrpersonen Norbert Klauth und Sandra Clavadetscher sowie DSJ-Atelierleiter Simon Gründler.

### Anliegen der Klasse

Die Klasse hat ihre Anliegen in Arbeitsblättern dokumentiert, inkl. möglicher Gegenargumente. Im Gespräch wurden zusätzliche Anliegen formuliert

Thema	Beschreibung
Park	<p>Die Klasse wünscht sich einen neuen, schönen Ort, um die Freizeit zu verbringen. Der Ort soll ein Park sein mit einer grossen Wiese, Bäumen, einem Pavillon, Bänken, Schaukeln, Brunnen, Feuerstelle und einem Glacéwagen im Sommer. Der Park soll nicht nur für Jugendliche, sondern für alle geeignet sein.</p> <p>Was an den aktuellen Aufenthaltsorten nicht gefällt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Spielplätze bei den Schulhäusern sind von zu vielen (kleinen) Kindern besucht und bieten keine Entspannung.</li> <li>- Das Casa Loca sieht nicht mehr schön aus und man ist halt drinnen, was im Sommer nicht so toll ist. Zudem gibt es im Casa Loca „komische“ Jugendliche, welche einem den Spass verderben.</li> <li>- Beim Casa Loca wird geraucht und gekiffet.</li> </ul>
Vita Parcours	<p>Die Klasse wünscht sich eine Möglichkeit, Sport in der Natur treiben zu können, damit man nicht immer drin ist. Viele Jugendliche kennen Vita Parcours Strecken aus anderen Gemeinden und wünschen sich das auch in Bäretswil. (Siehe auch <a href="https://www.zurichvitaparcours.ch">https://www.zurichvitaparcours.ch</a>)</p> <p>Was an den aktuellen Sportmöglichkeiten nicht gefällt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Verein ist man „fix“ gebunden.</li> </ul>

## Gemeinderat

Beschluss-Nr. 2023-95

Thema	Beschreibung
Badi	Die Klasse wünscht sich eine Badi in Bäretswil, damit man schnell nach der Schule dort ist und sich abkühlen kann. Zudem löst eine lokale Badi weniger Verkehr und Umweltverschmutzung aus.  Was an den anderen Badis nicht gefällt <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu weit weg, man muss die ÖV nutzen</li> <li>- ÖV Tickets kosten</li> <li>- Badi Wetzikon ist hat zu viele Leute</li> </ul>
ÖV Verbilligung für Fahrt zur Badi	Falls in Bäretswil keine eigene Badi gebaut wird, dann wünscht sich die Klasse, dass die ÖV-Tickets für die Fahrt in die Badi für Schülerinnen und Schüler gratis sind oder verbilligt werden.
Öffentlicher Sportplatz	Weil man den Fussballplatz Tannacher nicht öffentlich betreten kann, wünscht sich die Klasse einen öffentlichen Sportplatz mit einem wartungsarmen Kunstrasen, einen Basketballplatz, ein Beachvolleyball-Feld (kann auch Indoor sein).
Nutzung Lehrschwimmbecken	Die Klasse würde gerne das Lehrschwimmbecken nutzen dürfen, sei es nach der Schule, tagsüber oder auch mit der Schule.

### Stellungnahme des Gemeinderates

Der Gemeinderat nimmt zu den Klassenanliegen wie folgt Stellung und verwendet dabei das nachfolgende Ampelsystem.

☺ = Anliegen wird vom Gemeinderat aufgenommen

☹ = Anliegen wird weiter abgeklärt, Umsetzungsmöglichkeit offen

⊖ = Anliegen wird vom Gemeinderat nicht weiterverfolgt

Thema	Stellungnahme Gemeinderat	Ampel
Park	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platz: Gemeinde besitzt kein geeignetes Grundstück</li> <li>- Kosten: Wertvolles Bauland müsste erworben werden, was sehr teuer ist; dazu kämen die Baukosten für Umgebung und Anlagen/Einrichtung</li> <li>- Politische Akzeptanz: Im September 2018 hat die Gemeindeversammlung mit 371 Stimmberechtigten den Neubau eines Naturspielplatzes auf den letzten 40 Metern der Lettenwiese mit 107 Ja-Stimmen zu 236 Nein-Stimmen deutlich abgelehnt.</li> <li>- Gesamteinschätzung: Nicht umsetzbar</li> </ul>	⊖
Vita Parcours	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterhaltsorganisation / Kosten</li> <li>- Erwarten tiefe Nutzungsfrequenzen</li> <li>- Gemeinderat hat sich damit befasst. Wird es wieder aufnehmen</li> </ul>	☹
Badi	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platz: Gemeinde besitzt kein geeignetes Grundstück</li> <li>- Kosten: Wertvolles Bauland müsste erworben werden, was sehr teuer ist; dazu kämen die sehr hohen Baukosten für Gebäude, Umgebung und Anlagen/Einrichtung sowie die hohen Betriebs- und Unterhaltskosten</li> </ul>	⊖

## Gemeinderat

Beschluss-Nr. 2023-95

Thema	Stellungnahme Gemeinderat	Ampel
	<ul style="list-style-type: none"><li>- In den Nachbargemeinden sind schon einige Badis vorhanden (z. B. Wetzikon, Hinwil, Steg, Auslikon), welche attraktiv und etabliert sind</li><li>- Gesamteinschätzung: Nicht umsetzbar</li></ul>	
ÖV Verbilligung für Fahrt zur Badi	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zuständigkeit: ZVV Billete/Tarifstruktur ist nicht in Kompetenz des Gemeinderats</li><li>- Präjudiz: Bevorzugung einer Nutzergruppe löst sofort Nachfrage bei anderen Gruppierungen für ihre Interessen aus</li><li>- Kosten: ÖV ist jetzt schon nicht kostendeckend, Gemeinden finanzieren heute schon das Defizit</li><li>- Gesamteinschätzung: Wird vom Gemeinderat nicht weiterverfolgt</li></ul>	☹
Öffentlicher Sportplatz	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sportplatz ist grundsätzlich öffentlich nutzbar, auch wenn der FC Bäretswil Vorrang hat</li><li>- Schulanlagen sind ebenfalls öffentlich nutzbar</li><li>- Zusätzliche Anlagen brauchen Land</li><li>- Gesamteinschätzung: Der Gemeinderat erachtet die bestehende Sportinfrastruktur als bedürfnisgerecht. Die Anlage ist öffentlich nutzbar</li></ul>	Ist bereits öffentlich
Nutzung Lehrschwimm becken	<ul style="list-style-type: none"><li>- Das Lehrschwimmbecken wird ausserhalb der Schulzeit sehr gut von Vereinen und Schwimmkursen benutzt</li><li>- Es fehlt für das „öffentliche“ Schwimmen eine Badeaufsicht</li><li>- keine Badebetrieb während Ferienzeit möglich</li><li>- Gesamteinschätzung: Verfügbarkeit Lehrschwimmbecken ausserhalb der Schulzeit sehr eingeschränkt</li></ul>	☹

### Schlussbemerkung

Der Gemeinderat dankt der Schulklasse für die Ausarbeitung der Anliegen und die angeregte Diskussion und freut sich über das politische Interesse zu Gemeindefragen. Es wird sehr geschätzt, wenn sich Schülerinnen und Schüler an der Entwicklung einer Gemeinde mitbeteiligen und sich mit politischen Themen befassen. Es gehört aber auch zur Politik, dass Anliegen und Ideen mehrheitsfähig sein müssen. Dies bedeutet, dass einzelne Themen nur dann vorangetrieben werden können, wenn dies von vielen Leuten verlangt wird, wenn ein öffentliches Projektinteresse vorhanden besteht und wenn das Projekt finanziert werden kann.

### Beschluss Gemeinderat

1. Die formulierten Klassenanliegen der Sek. 1A aus dem Schulhaus Letten, Bäretswil, wie sie an der persönlichen Aussprache mit Gemeindepräsident Teodoro Megliola besprochen wurden, werden bestens verdankt.
2. Der Gemeinderat freut sich über das politische Interesse der Schülerinnen und Schüler zu Gemeindefragen.

## Gemeinderat


Beschluss-Nr. 2023-95

3. Die Anliegen werden vom Gemeinderat im Sinne der Erläuterungen beantwortet.
4. Die Klassenlehrkräfte Norbert Klauth und Sandra Clavadetscher werden gebeten, die Stellungnahme des Gemeinderates zu den einzelnen Anliegen mit der Schulklasse wohlwollend und benutzergerecht zu besprechen.
5. Mitteilung an:
  - ↓ Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ), Seilerstrasse 9, 3011 Bern
  - Norbert Klauth und Sandra Clavadetscher, Schulhaus Letten, 8344 Bäretswil
  - Schulpflege
  - Akten

### Gemeinderat Bäretswil



Teodoro Megliola  
Gemeindepräsident



Andreas Sprenger  
Gemeindeschreiber

Versandt: Montag 12. Juni 2023



## Gemeinderat

Beschluss vom 7. Juni 2023

Beschluss-Nr. 2023-96

Geschäft-Nr. 0.4.3 / 2023-264

### Schulbesuch und Anfrage bzw. Anliegen von Schülerinnen und Schüler, Klassenanliegen der Sek 3A, Stellungnahme des Gemeinderates

#### Ausgangslage

Der Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ) hat zwei Klassen der Sekundarschule Letten in Bäretswil im Mai 2023 besucht. Im Verlauf des Halbtags wurden den Schülerinnen und Schülern die Gemeindepolitik, aber auch Möglichkeiten für Minderjährige, sich politisch einzubringen, nähergebracht. Gleichzeitig arbeiteten die Jugendlichen eigene Anliegen an die Gemeinde aus.

Der Höhepunkt des Morgens war der Besuch des Gemeindepräsidenten. Neben dem häufig ersten persönlichen Austausch mit der Gemeindepolitik, ging es hier darum, dass sie ihre Anliegen und Ideen präsentieren und mit dem Gemeindepräsidenten diskutieren konnten.

Der Austausch mit der Klasse 3. Sek A (20 Schülerinnen und Schülern) fand am Freitag 26. Mai 2023 von 11:00 - 11:50 Uhr statt. Ebenfalls anwesend waren die Lehrperson Lukas Bernhard sowie DSJ-Atelierleiter Gianluca Looser.

#### Anliegen der Klasse

Die Klasse hat ihre Anliegen in Arbeitsblättern dokumentiert, inkl. möglicher Gegenargumente. Im Gespräch wurden zusätzliche Anliegen formuliert

Thema	Beschreibung
Park	Die Klasse wünscht sich einen neuen „Treffpunkt für alle“ mit Aktivitäten für „gross und klein“, weil es in Bäretswil keinen guten Treffpunkt gibt. Ein solcher Treffpunkt würde die Sozialkompetenzen fördern, weil die Jugend mehr draussen wäre und nicht vor dem Handy. Allenfalls wären auch gut erreichbare Waldhütten mit Grillplätzen geeignet.
Bus in Aussenwachen	Die Klasse wünscht sich bessere Busverbindungen nach Bettswil und von Adetswil in Richtung Hittnau, weil die Bewohnerinnen und Bewohner von Bettswil und zwischen Hittnau und Adetswil mit dem Fahrrad zur Bushaltestelle fahren müssen. Mit einem Bus von Wetzikon über Bettswil nach Bauma und einem Bus von Adetswil nach Hittnau mit einer Haltestelle in Egglen könnte im Vgl. zur Velonutzung Zeit gespart werden und Busfahren ist immer noch besser als mit dem Auto fahren. Allenfalls könnte das Angebot auf die Stosszeiten beschränkt werden.
Bessere Busverbindungen nachts und am Wochenende	Die Klasse wünscht sich bessere Busverbindungen am Wochenende in Richtung Wetzikon und Bauma. Ausserdem wünschen Sie, dass die Nachtbusse länger fahren, da man sonst v.a. am Wochenende, wenn man am späten Abend etwas unternimmt, nicht mehr nach Hause kommt. Ein Teil des Problems ist, dass die Nachtbusse ab Oberkempten nur noch zum Aussteigen halten, aber Einsteigen darf man nicht, obwohl der Bus sowieso fährt.

**Gemeinderat**

Beschluss-Nr. 2023-96

Thema	Beschreibung
Umleitung der Buslinie 850 an Wochenenden über Adetswil	Die Klasse wünscht sich, dass die Linie 850 (Wetzikon – Bauma) am Wochenende eine Schlaufe über Adetswil und Bäretswil Bahnhof fährt, damit diese Haltestellen besser bedient werden.

**Stellungnahme des Gemeinderates**

Der Gemeinderat nimmt zu den Klassenanliegen wie folgt Stellung und verwendet dabei das nachfolgende Ampelsystem.

- ☺ = Anliegen wird vom Gemeinderat aufgenommen
- ⊕ = Anliegen wird weiter abgeklärt, Umsetzungsmöglichkeit offen
- ⊖ = Anliegen wird vom Gemeinderat nicht weiterverfolgt

Thema	Beschreibung	Ampel
Park	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platz: Gemeinde besitzt kein geeignetes Grundstück</li> <li>- Kosten: Wertvolles Bauland müsste erworben werden, was sehr teuer ist; dazu kämen die Baukosten für Umgebung und Anlagen/Einrichtung</li> <li>- Politische Akzeptanz: Im September 2018 hat die Gemeindeversammlung mit 371 Stimmberechtigten den Neubau eines Naturspielplatzes auf den letzten 40 Metern der Lettenwiese mit 107 Ja-Stimmen zu 236 Nein-Stimmen deutlich abgelehnt.</li> <li>- Gesamteinschätzung: Nicht umsetzbar</li> </ul>	⊖
Bus in Aussenwachen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ortsbusse fallen grundsätzlich in die kommunale Kompetenz</li> <li>- Für Kindergarten und Primarschule fährt schon der Schulbus</li> <li>- Gemeinderat erwartet tiefe Nutzungsfrequenzen bei vergleichsweise hohen Kosten</li> <li>- Gesamteinschätzung: Wird vom Gemeinderat nicht weiterverfolgt</li> </ul>	⊖
Bessere Busverbindungen nachts und am Wochenende	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zuständigkeit: Überkommunale Busverbindungen fallen in die Zuständigkeit des ZVV. Bäretswil bringt solche Anliegen an der „Regionalen Verkehrskonferenz“ seit Jahren ein, aber ohne Erfolg.</li> <li>- Kosten: ÖV ist jetzt schon nicht kostendeckend, Gemeinden finanzieren heute schon das Defizit</li> </ul>	⊕

## Gemeinderat

Beschluss-Nr. 2023-96

Thema	Beschreibung	Ampel
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nachtbusse ab Wetzikon im Stundentakt werden vom GR als eine gute Abdeckung erachtet. Die fehlende Einstiegsmöglichkeit in Bäretswil war dem GR nicht bekannt, weshalb dies auch nicht beim ZVV beantragt wurde. Ab Fahrplanperiode 2025 ist seitens der VZO angedacht, bis zur Haltestelle Bäretswil, Bahnhof Einstiege zu ermöglichen. Der Bus fährt dann weiter in Richtung Bauma/Steg und fährt Adetswil nur an, wenn Passagiere dort aussteigen wollen (Vermeidung von Leerfahrten).</li><li>- Gesamteinschätzung: Einstiegsmöglichkeiten in Nachtbusse werden abgeklärt</li></ul>	
Umleitung der Buslinie 850 an Wochenenden über Adetswil	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zuständigkeit: Überkommunale Busverbindungen fallen in die Zuständigkeit des ZVV. Bäretswil bringt solche Anliegen an der „Regionalen Verkehrskonferenz“ seit Jahren ein, aber ohne Erfolg.</li><li>- Gemäss ZVV löst diese Schlaufe andere Probleme für andere Haltestellen aus, das Problem würde nur verlagert und gewisse Anschlüsse könnten tagsüber wegen der zusätzlichen Fahrzeit nicht mehr garantiert werden (abends fährt der 850er die Schlaufe schon, weil aufgrund tieferer Frequenzen und kürzeren Halten für Ein-/Aussteigen mehr Zeitreserven bestehen)</li><li>- An der diesjährigen „Regionalen Verkehrskonferenz“ hat der ZVV dieses Anliegen zurückgestellt mit dem Hinweis, dass per Fahrplanwechsel im Dezember 2025 geprüft wird, am Samstag in Richtung Adetswil/Bäretswil denselben Takt wie von Montag-Freitag zu fahren, was bereits eine Verbesserung wäre.</li><li>- Kosten: ÖV ist jetzt schon nicht kostendeckend, Gemeinden finanzieren heute schon das Defizit</li><li>- Gesamteinschätzung: Der Gemeinderat bleibt am Thema dran, kann aber nichts versprechen</li></ul>	

### Schlussbemerkung

Der Gemeinderat dankt der Schulklasse für die Ausarbeitung der Anliegen und die angeregte Diskussion und freut sich über das politische Interesse zu Gemeindefragen. Es wird sehr geschätzt, wenn sich Schülerinnen und Schüler an der Entwicklung einer Gemeinde mitbeteiligen und sich mit politischen Themen befassen. Es gehört aber auch zur Politik, dass Anliegen und Ideen mehrheitsfähig sein müssen. Dies bedeutet, dass einzelne Themen nur dann vorangetrieben werden können, wenn dies von vielen Leuten verlangt wird, wenn ein öffentliches Projektinteresse vorhanden besteht und wenn das Projekt finanziert werden kann.

## Gemeinderat

Beschluss-Nr. 2023-96

### Beschluss Gemeinderat

1. Die formulierten Klassenanliegen der Sek. 3A aus dem Schulhaus Letten, Bäretswil, wie sie an der persönlichen Aussprache mit Gemeindepräsident Teodoro Megliola besprochen wurden, werden bestens verdankt.
2. Der Gemeinderat freut sich über das politische Interesse der Schülerinnen und Schüler zu Gemeindefragen.
3. Die Anliegen werden vom Gemeinderat im Sinne der Erläuterungen beantwortet.
4. Der Klassenlehrer Lukas Bernhard wird gebeten, die Stellungnahme des Gemeinderates zu den einzelnen Anliegen mit der Schulklasse wohlwollend und bedürfnisorientiert zu besprechen.
5. Mitteilung an:
  - ✓ Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ), Seilerstrasse 9, 3011 Bern
  - Lukas Bernhard, Schulhaus Letten, 8344 Bäretswil
  - Schulpflege
  - Akten

Gemeinderat Bäretswil

  
Teodoro Megliola  
Gemeindepräsident



Andreas Sprenger  
Gemeindeschreiber

Versandt: Montag 12. Juni 2023